

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Yogastunden und Retreats

## 1. Geltungsbereich und Gegenstand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Rinneke GmbH (Anbieterin) bietet Yogastunden und Retreats an. Die AGB gelten für sämtliche Leistungen, welche von der Anbieterin in diesem Rahmen erbracht werden. Sollten einzelne Regelungen unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig. Mit der Nutzung eines oder mehrerer Dienste oder der Auftragserteilung erklärt sich der/die Teilnehmer/in mit der Anwendung der vorliegenden AGB einverstanden.

## 2. Yogastunden

### **Terminabsagen bei Privatstunden**

Privatstunden, welche rechtzeitig abgesagt werden, werden nicht in Rechnung gestellt. Wird ein Termin weniger als 24 Stunden vorher abgesagt, wird die Privatstunde in Rechnung gestellt.

### **Terminabsagen durch die Anbieterin**

Die Anbieterin behält sich das Recht vor, bei Krankheit oder Unvorhersehbarem eine Privatstunde – auch kurzfristig – abzusagen oder sich von einer entsprechend qualifizierten Person vertreten zu lassen. Die/der Klient/in wird schnellstmöglich per E-Mail, SMS oder Telefon über einen Ausfall informiert (mit Ausnahme von nicht vorhersehbaren Ausfällen).

### **Teilnahmefähigkeit / Haftung**

Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden, vor Beginn der ersten Yogalektion einen Arzt zu konsultieren. Vorhandene psychische oder physische gesundheitliche Einschränkungen sowie eine bestehende Schwangerschaft sind der Anbieterin spätestens zu Beginn der Veranstaltung zu melden. Die Anbieterin behält sich das Recht vor Teilnehmende, welche die physischen und/oder psychischen Voraussetzungen nicht erfüllen, von der Teilnahme an einer Veranstaltung auszuschliessen. Die Versicherung ist alleinige Sache der/s Teilnehmers/in, jegliche Haftung wird abgelehnt. Es wird keinerlei Haftung für die von Teilnehmer/innen mitgebrachten Wertgegenständen übernommen.

## 3. Retreats

### **Anmeldung / Anzahlung / Restzahlung**

Nach Eingang der Anmeldung erhält die/der Teilnehmer/in eine Anmeldebestätigung zusammen mit der Bankverbindung der Anbieterin. Der Platz ist erst mit einer Anzahlung definitiv reserviert. Dieser Betrag wird bei einer Annullierung der Teilnahme nicht zurückerstattet. Die Restzahlung ist spätestens 30 Tage vor Retreatbeginn zu leisten. Erfolgt die Zahlung nicht fristgerecht, können Leistungen verweigert und die Annullationskosten geltend gemacht werden. Bei begrenzter Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs berücksichtigt. Es gilt der Eingang der Überweisung.

### **Annullierung**

Bei einer Annullierung bis 30 Tage vor Retreatbeginn wird der Gesamtbetrag minus die Anzahlung zurückbezahlt. Bei einer Annullierung zu einem späteren Zeitpunkt ist eine Rückerstattung der Gesamtkosten ausgeschlossen. Die/der Teilnehmer/in hat die Möglichkeit eine/n Ersatzteilnehmer/in zu nennen. Dies muss zeitgleich mit der Absage geschehen. In diesem Fall werden eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- sowie allfällige Umbuchungskosten fällig.

### **Programmänderungen**

Änderungen des Programms sowie einzelner Leistungen (Unterkunft, Reisebegleitung, Yogalehrer, Transportmittel etc.) wegen unvorhersehbarer Umstände oder aus Sicherheitsgründen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Allfällige Mehrkosten gehen in diesem Fall zu Lasten der Teilnehmenden.

### **Vorzeitiger Abbruch durch die/den Teilnehmer/in**

Falls die/der Teilnehmer/in aus irgendeinem Grund das Retreat vorzeitig abrechnen muss, so wird der Preis für das Angebot nicht rückerstattet. Allfällige Mehrkosten gehen zu Lasten der/s Teilnehmers/in.

### **Reiseabsagen durch Anbieterin**

Eine kurzfristige Absage infolge höherer Gewalt, behördlicher Massnahmen oder Streiks bleibt vorbehalten. Ebenso kann ein Retreat wegen Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 30 Tage vor Beginn abgesagt werden. In diesem Fall wird der einbezahlte Betrag voll zurückerstattet. Weitere Forderungen können nicht geltend gemacht werden.

### **Anreise & Einreiseformalitäten**

Die Hin- und Rückreise an die Zieldestination ist Sache der Teilnehmenden, und die Kosten sind nicht im Angebot inbegriffen. Die Einhaltung der Einreisebestimmungen ins bzw. aus dem Ausland liegt in der Verantwortung der/s Teilnehmers/in. Reisepass oder Identitätskarte müssen mindestens bis zum Rückreisedatum gültig sein, in manchen Ländern auch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus. Die Anbieterin übernimmt keine Haftung für nicht eingehaltene Vorschriften und die damit verbundenen Spesen, z.B. bei verweigerter Einreise.

### **Versicherung**

Versicherung ist in jeder Hinsicht Sache der Teilnehmenden. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen kann die Veranstalterin nicht haftbar gemacht werden. Teilnehmende werden darauf hingewiesen folgende Versicherungen abzuschliessen: Reiseannulationskostenversicherung, Kranken- und Unfallversicherung.

### **Persönliche und gesundheitliche Voraussetzungen**

Für die Teilnahme an Yogaretreats werden eine gute Gesundheit und eine stabile psychische Verfassung vorausgesetzt. Die/der Teilnehmer/in nimmt auf eigene Verantwortung teil und verpflichtet sich, die Anbieterin über allfällige physische und/oder psychische Beeinträchtigungen zu informieren. Vor der Teilnahme ist gegebenenfalls der Rat eines Arztes oder Psychotherapeuten einzuholen. Sollte ein/e Teilnehmer/in die physischen oder psychischen Voraussetzungen nicht erfüllen, kann die Anbieterin sie/ihn von der Teilnahme ausschliessen. Allfällige Mehrkosten gehen zu Lasten der/s Teilnehmers/in, und der bereits bezahlte Betrag wird nicht zurückerstattet.

### **Haftung**

Die Haftung der Anbieterin beschränkt sich in jedem Fall auf Höhe und Umfang des vereinbarten Angebotes und erfasst nur den unmittelbaren Schaden. Die Anbieterin vergütet den Ausfall vereinbarter Leistungen, soweit es an Ort und Stelle nicht möglich war, eine gleichwertige Ersatzleistung zu erbringen. Die Anbieterin haftet nicht, wenn die Nichterfüllung oder die nicht gehörige Erfüllung des Vertrages auf folgende Ursachen zurückzuführen ist:

- a) auf Versäumnis der Teilnehmenden vor oder während der Reise
- b) auf unvorhersehbare oder nicht abwendbare Versäumnisse eines Dritten, der an der Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung nicht beteiligt ist
- c) auf höhere Gewalt oder auf ein Ereignis, welches die Anbieterin, der Vermittler oder der Dienstleistungsträger trotz gebotener Sorgfalt nicht vorhersehen oder abwenden konnten.

## **4. Datenschutz**

Die Anbieterin verpflichtet sich, die persönlichen Daten und Informationen der Teilnehmenden vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe von Daten an Mitarbeiter und Geschäftspartner aus organisatorischen Gründen. Ebenso verpflichten sich die Teilnehmenden, Informationen über andere Kursteilnehmer vertraulich zu behandeln.

## **5. Fotos**

Die Anbieterin verwendet Fotos von Veranstaltungen, auf welchen eventuell Teilnehmende zu erkennen sind, auf ihren digitalen Kanälen (Website, Facebook, Instagram etc.) und Drucksachen. Sollte dies gegen den Willen einer/s Teilnehmers/in geschehen sein, so kann sie/er die Anbieterin auffordern, sie/ihn aus dem Bild zu entfernen. Weitere und eigene Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

rinneke gmbh, Januar 2017